

**Hygienekonzept TSG Reutlingen Basketball - IKG-Halle / Dietweghalle
Stand: 22.09.2020**



Verantwortlich: TSG Reutlingen, Abt. Basketball, Ringelbachstr. 96/1,
72762 Reutlingen

Ansprechpartner für das Hygienekonzept: Alexander Rogic, E-Mail: basketball@tsg-reutlingen.de, Tel.: 015901462778

Kontakt zu den Hygienebeauftragten während der jeweiligen Spiele, können beim Heimtrainer erfragt werden.

Spielbetrieb

Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) im gesamten Hallenbereich, in den Gängen, Toiletten und Kabinen. Wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Auf allen Raum- bzw. Flurwegen, sowie beim Betreten und Verlassen der Halle, ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen. Lediglich am Sitzplatz besteht keine Maskenpflicht.
- Es gelten die Empfehlungen zur individuellen Handhygiene. Beim Betreten der Halle sollten die Hände an den entsprechenden Spendern desinfiziert werden, bzw. die Hände auf den Toiletten gewaschen werden
- Es gelten die Regelungen für die „Hust- und Niesetikette“ in Armbeuge oder Einweg-Taschentuch, sowie die umgehende Entsorgung von benutzten Taschentüchern.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.

Krankheit und Infektionsverdacht

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person zwingend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38° Celsius), Atemnot, Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung liegt vor, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Der Ausrichter (Heimverein) behält sich vor, Personen mit den o.g. Krankheitssymptomen, welche offenkundig sind, der Halle zu verweisen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen werden.

Nachverfolgung von Kontakten

- Alle Teilnehmer am Spiel (Spieler, Trainer, Trainer-Assistent, Mannschaftsbegleiter, Schiedsrichter, Schiedsrichterbetreuer, Kampfrichter und Scouter) sowie alle Zuschauer werden mit Kontaktdaten (Name, Vorname, Telefonnummer oder Mailadresse) dokumentiert.

- Der Gastverein stellt dem Ausrichter unverzüglich bei Ankunft am Spielort eine Liste der anwesenden Spielbeteiligten und deren Kontaktdaten zur Verfügung.
- Die Listen werden unter Beachtung der Vorschriften aus der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg aufbewahrt und anschließend datenschutzkonform vernichtet.

Zugang/Wege zur Halle bzw. zu den Umkleideräumen

- Die Hallen verfügen nur über einen Haupteingang. Aufgrund dessen ist ein gemeinsames Betreten verschiedener Teams untersagt. Sollten zwei Mannschaften gleichzeitig eintreffen, tritt zuerst eine Mannschaft ein und erst nach Erreichen der Umkleidekabinen, tritt die nachfolgende Mannschaft ein.
- Nach Betreten der Halle begeben sich die Teams unmittelbar und ohne Verzögerung nach rechts in den Abgang zu den Kabinentrakten. Dies gilt auch für die Schiedsrichter.
- Die Gastmannschaft benutzt die erste Kabine auf der linken Seite im Kabinentrakt. Die Kabinen sind entsprechend gekennzeichnet.
- Die Schiedsrichter benutzen die mittlere Kabine. Die Kabine ist entsprechend gekennzeichnet.
- Die Heimmannschaft benutzt die letzte Kabine im Kabinentrakt. Die Kabine ist entsprechend gekennzeichnet.
- Es ist somit gewährleistet, dass jedem Team und den Schiedsrichtern eigene Duschen zur Verfügung stehen.
- Wenn mehrere Spiele nacheinander stattfinden, so dürfen die Teilnehmer des nachfolgenden Spiels die Mannschaftsbereiche, den Bereich um den Kampfrichtertisch und das Spielfeld erst betreten, wenn die Teilnehmer am vorherigen Spiel diese Bereiche verlassen haben und Mannschaftsbänke desinfiziert wurden.
- Für die nachfolgenden Teams werden an den jeweiligen Stirnseiten der Halle hierfür „Warte“-Bänke aufgestellt.
- Nach Beendigung des Spiels verlassen beide Mannschaften umgehend das Spielfeld und begeben sich in ihre Umkleidekabinen.
- Die Sportler und Schiedsrichter verlassen die Halle durch die Umkleidekabinen und somit einen separaten Ausgang.
- Der Aufenthalt der Spieler*innen in Kabinen und Duschräumen ist auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren.
- Das Durchmischen von Mannschaften in den Kabinen ist untersagt.
- Es sollten keinerlei persönliche Gegenstände während der Spiele in den Kabinen verbleiben.

Mannschaften und Mannschaftsbänke

- Die Bereiche der Mannschaftsbänke werden ausschließlich von den am Spiel beteiligten Spieler*innen und Trainer*innen betreten.
- Die Mannschaftsbänke werden vom Kampfgericht weg bis an die Endlinien gerückt, um ausreichend Abstand zum Kampfgericht zu gewährleisten.
- Jedem Team stehen zwei Mannschaftsbänke zur Verfügung, damit ist gewährleistet, dass die Ersatzspieler mit 1,5m Abstand zu einander sitzen können.

Schiedsrichter

- Schiedsrichter*innen reisen wenn möglich bereits in Spielkleidung an.
- Zudem wird den Schiedsrichtern eine eigene Kabine zum Umziehen und für die Besprechungen vor dem Spiel und während der Halbzeitpause, sowie zum Duschen zur Verfügung gestellt.
- Auf den Wegen in der Sporthalle sowie zu und von ihrer Kabine sollten die Schiedsrichter*innen einen Mund-Nase-Schutz tragen.
- Bei der Tätigkeit am Kampfgericht ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. In der Kommunikation mit Trainer*innen und Kampfgericht während des Spiels sollte der Mindestabstand eingehalten werden.
- Ebenso wie die Mannschaften waschen oder desinfizieren die Schiedsrichter*innen unmittelbar vor Spielbeginn sowie vor der Wiederaufnahme des Spiels nach der Halbzeitpause ihre Hände, bevor sie den Spielball berühren.

Kampfgericht

- Am Kampfgericht gelten über die gesamte Dauer des Spiels die Abstandsregeln.
- Außer den am Kampfgericht tätigen Personen haben nur Schiedsrichter*innen und - soweit von den Spielregeln vorgesehen - Trainer*innen Zutritt zum Kampfgerichtsbe- reich. Zusätzliche Personen (Mitspieler*innen) oder Zuschauende dürfen diesen Be- reich nicht betreten.
- Alle Materialien und Oberflächen, die am Kampfgericht berührt oder eingesetzt wer- den, sind vor und nach jedem Spiel zu reinigen. Alle Personen am Kampfgericht soll- ten sich vor Beginn ihrer Tätigkeit, bei der Rückkehr aus Pausen sowie nach Ab- schluss ihrer Tätigkeit die Hände waschen oder desinfizieren.

Zuschauer

- In der IKG-Halle sind max. 250 Zuschauer erlaubt. In der Dietweghalle maximal 50. Der Ausrichter wird Zuschauer nach Erreichen der maximalen Kapazität abweisen.
- Bei Betreten der Halle sind die Kontaktdaten (Name, Vorname, Telefonnummer oder Mailadresse) in einem ausliegenden Formular zu hinterlassen. Es besteht außerdem die Möglichkeit, dass Kontaktformular auf www.basketball-reutlingen.net herunterzu- laden und ausgedruckt zum Spiel mitzubringen.

- Zuschauer begeben sich nach Betreten der Halle direkt auf die Sitzplatztribüne.
- Zwischen allen Zuschauern ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Davon kann nur abgewichen werden; wenn die in § 9 Abs. 2 Corona VO genannten Voraussetzungen vorliegen.
- Jeder direkte Kontakt mit direkt am Spiel beteiligten Personen ist zu unterlassen.
- Für Zuschauer steht ein separates WC zur Verfügung. Dieses befindet sich hinter dem Catering-Bereich in der Nähe des Eingangs.

Gastronomie

- Für Heimspiele ist der Verkauf von Speisen und Getränken zum sofortigen Verzehr geplant. Getränke werden in Flaschen verkauft, Speisen werden verpackt bzw. mit der notwendigen Hygienesorgfalt verkauft.
- Die Verkäufer tragen zu jeder Zeit einen Mund-Nase-Schutz sowie Handschuhe

Anmerkung

- Kurzfristige Änderungen aufgrund behördlicher Vorgaben, unter Umständen auch erst am Spieltag direkt und vor Ort, sind vorbehalten.

gez. Alexander Rogic
Abteilungsleiter Basketball
TSG Reutlingen 1843 e.V.